

Datenschutzhinweise zur Parkraumnutzung

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte – Information nach Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

BG Klinikum Hamburg gGmbH
Bergedorfer Straße 10
21033 Hamburg

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Email: datenschutz@bgk-hamburg.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen und Serviceleistungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Die automatische Kennzeichenerkennung erfolgt zur Feststellung der jeweiligen Parkzeit, zur Abrechnung dieser per Angabe des KFZ-Kennzeichens sowie zur Durchführung der Zahlungsansprüche.

Berechtigte Interessen der BG Klinikum Hamburg gGmbH:

Vertragserfüllung und die Durchsetzung berechtigter Ansprüche aus den Vertragsverhältnissen. Wahrung des Hausrechts sowie Schutz des Eigentums basierend auf unserem berechtigten Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Wer erhält Kenntnis von Ihren Daten:

Innerhalb der BG Klinikum Hamburg gGmbH erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen Zwecken Daten erhalten.

Speicherdauer und Speicherkriterien:

Die Kennzeichen werden zum Zweck der Parkabfertigung gespeichert, für den Bezahl- und Auslassvorgang sowie nachgelagertem Kundenservice genutzt und bei erfolgreicher Bezahlung/Auslassvorgang nach 30 Tagen gelöscht. (Satz gelöscht) Informationen über die Zahlung bleiben bis zur gesetzlichen Aufbewahrungsfrist gespeichert.

Datenübermittlung in ein Drittland:

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums) findet nicht statt.

Betroffenenrechte:

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO das Recht auf **Löschung** nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein **Beschwerderecht** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde gem. Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG.